

Flächen für Wohnen und Industrie

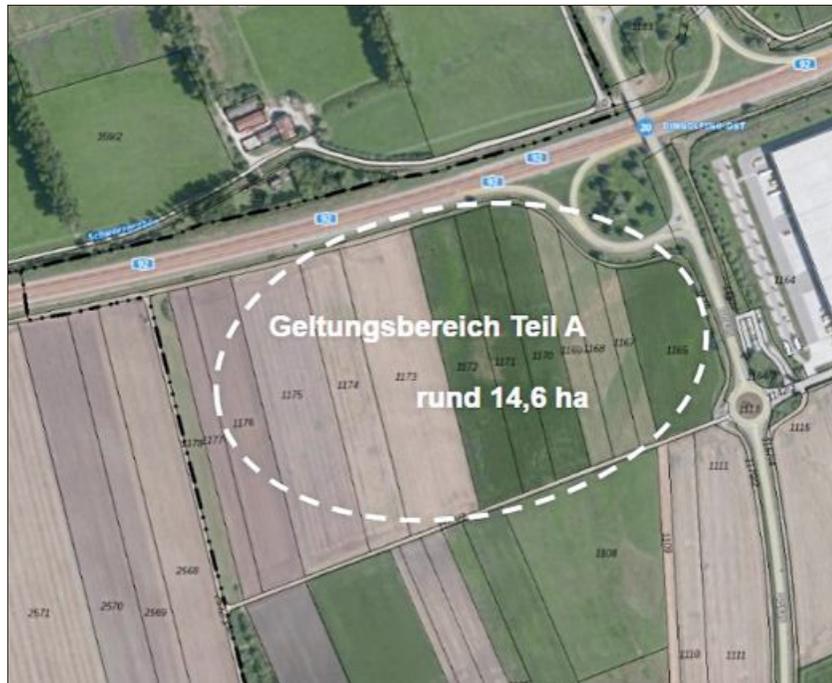
Gemeinde Gottfrieding bringt Weiterentwicklung auf den Weg – Anmeldung zum Seniorenausflug

Gottfrieding. (ez) Im Bereich westlich des bestehenden Industriegebietes Gottfrieding Nord / westlich des Kreisverkehrs und Autobahnanschlusses in Gottfriedingerschwaige ist die Ausweisung eines Gewerbe- und Industriegebietes geplant. Für diese Ausweisung ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes und die Änderung des Flächennutzungsplanes mit einem Deckblatt erforderlich. Hierzu wurden dem Gemeinderat Planentwürfe des Planungsbüro Marion Linke und Klaus Kerling, Landschaftsarchitekten aus Landshut vorgelegt.

Bürgermeister Gerald Rost ging darauf ein, dass man sich im Gemeinderat schon dafür ausgesprochen habe, eine Weiterentwicklung in Richtung Westen anzustreben. Hier arbeite man mit Isarkies Immobilien GmbH & Co. KG zusammen. Hintergrund sei der, dass Betriebe bei Interesse nicht die Zeit haben, um die Planungszeiten von Jahren abzuwarten. Daher sei es wichtig, etwas in der Hinterhand zu haben.

Man wolle ein baufertiges Baufeld auf den Weg bringen, von der Nutzung relativ breit gestreut. Ziel ist es, eine Industrie anzusiedeln zu können, mit der Arbeitsplätze geschaffen werden und auch für die Gemeinde Steuereinnahmen generiert werden, mit denen Infrastruktur geschaffen werden kann und die kommunalen Pflichtaufgaben erfüllt werden können, wie Feuerwehr, Kindergarten oder anderes.

Marion Linke ging auf die Details der Planungen und rechtliche Vorgaben ein. Naturschutzrechtliche Belange, Ausgleichsflächen, Immissionsschutz – vieles gilt es zu beachten und wurde ausgearbeitet. Der Vorschlag fand die Zustimmung des



Hier soll ein Industriegebiet auf den Weg gebracht werden.

Gemeinderates, die Verwaltung wurde beauftragt das erforderliche Bauleitplanverfahren durchzuführen. Gleiches galt für den Flächennutzungs- und Landschaftsplan.

Wohnbebauung soll entstehen

In der Gottfriedingerschwaige ist die Ausweisung eines Baugebietes geplant mit dem Namen „Am Rosengraben“. Insgesamt entstehen hier 13 Bauparzellen für die Einfamilienhausbebauung und zwei Parzellen für Reihen- beziehungsweise Kettenhäuser.

Auf einer größeren Parzelle werden die Möglichkeiten für den Geschosswohnungsbau geschaffen. Hier können drei Baukörper (zwei- und dreigeschossig) entstehen. Au-

ßerdem ist ein Spielplatz eingeplant sowie Grünstreifen. Auch hier wurden die notwendigen Beschlüsse gefasst, um die nächsten Schritte auf den Weg zu bringen. Entsprechende Planentwürfe des Architekturbüros Scheurle wurden hierzu vorgelegt. In Hackerskofen wurde auf zwei Flurnummern mit einer Einbeziehungssatzung eine Wohnbebauung ermöglicht. Dazu wurde das erforderliche Bauleitplanverfahren auf den Weg gebracht.

Die mit der Sitzungsladung angekündigten Baugesuche erhielten das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Bürgermeister Gerald Rost informierte über den diesjährig geplanten Seniorenausflug. Die Senioren sind am Donnerstag, 10. Juli, zum Jahresausflug der Gemeinde Gottfrieding eingeladen. Diese führt zur



So soll das Baugebiet „Am Rosengraben“ werden.

Fotos: Gemeinde Gottfrieding

Holzkugel Steinberg am See. Abfahrt: 8 Uhr in Gottfrieding Schule; 8.05 Uhr Gottfriedingerschwaige Bushäuschen. Für eine Wegzehrung im Bus ist gesorgt. Ankunft um 10.30 Uhr, Wanderung auf die Holzkugel mit Führung. 360-Grad-Ausblick über das malerische Oberpfälzer Seenland von der Panorama Aussichtsplattform. Die Erlebnis-Holzkugel bietet ein barrierefreies Erlebnis.

Über einen sanft ansteigenden Rundweg mit maximal sechs Prozent Steigung kann die Spitze erklimmen werden. Jeder kann die Streckenlänge selbst bestimmen. 12.30 Uhr Einkehr in der Kugelwirtschaft, anschließend Bummeln am See mit Möglichkeit zum Kaffeetrinken, Eis oder Brotzeit. Abfahrt um circa 16 Uhr nach

Schwandorf zur Blauen Kirche. 17 Uhr Rückfahrt nach Hause. Anmeldung täglich im Rathaus Mamming unter 09955/931138.

In diesem Rahmen verwies Rost darauf, dass man Kandidaten für einen Seniorenbeirat sucht. Die Vorsitzende Charlotte Dowrtiel wird so nicht mehr zur Wahl stehen. Es soll hierzu eine Seniorenbürgerversammlung geben, bei der man eine Kandidatenliste auf den Weg bringen möchte.

Das letzte Festwochenende sprach er an und lobte den Zusammenhalt und das Miteinander aller Kräfte innerhalb der Gemeinde. Angefragt wurde von Michael Haslbeck, wie der Stand „Sanierung Tartanbahn“ sei.

Von einem erheblichen Kostenfaktor von mehr als 100 000 Euro sprach Bürgermeister Gerald Rost und dass es wohl momentan „etwas eingeschlafen“ sei. Vom dringenden Handlungsbedarf war vom Gremium heraus die Rede, da es eine Schulsporthalle sei. Diese werde zwar einerseits derzeit von der Schule nicht genutzt, wobei hier Karoline Berg konterte: „Die Schule würde sie gerne nutzen, wenn sie nutzbar wäre“.

Weiter verwies sie darauf, dass man wohl auch „deftige“ Zuschüsse für eine Sanierung in Anspruch nehmen könnte und damit die Kosten für die Kommune niedrig gehalten werden. Weiter fragte Michael Haslbeck um den Sachstand Kindergarten. Dies werde in der nicht-öffentlichen Sitzung behandelt, so Rost.

Loiching feiert

Hoagarten und Petersmarkt bilden am 28. und 29. Juni traditionelles Duo

Loiching. (mse) Seit Generationen markiert der Petersmarkt Ende Juni ein wichtiges gesellschaftliches Ereignis in Loiching. Das „kleine Volksfest“ des südlichen Gemeindeteils schlängelt sich mit spannenden Ständen, Genüssen vom Grill und besonderen Begegnungen unter den Linden am Kirchplatz entlang in das historische Innere des Loichinger Pfarrhofs.

nistin und Moderatorin – die Leitung durch das Programm. Als Gesangsgruppe bereichert der Michaeli Viergesang mit Liedern über niederbayerische Traditionen und Donau-Schiffahrt das Repertoire. Ebenfalls erstmals in Loiching dabei sind die Geschwister Streule aus Neufahrn in Niederbayern, begleitet von Peter Frankl auf der Steirischen Harmonika. Sie bringen alpenländisches Liedgut auf die Bühne und setzen einen besonderen mu-

chen Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul.

Im Anschluss daran – ab 11 Uhr – sind alle Bürger sowie Gäste aus nah und fern zum Petersmarkt eingeladen.

Neue Standbetreiber sind willkommen

Der Petersmarkt lockt mit über 20 angemeldeten Ausstellern aus Kunst, Handwerk und Schneiderei

Augen sorgt. Kulinarisch erwartet die Gäste ein Mittagstisch mit Schmankerl vom Grill, herzhafte Brotzeiten, sowie ein reichhaltiges Angebot an Kaffee und Kuchen. Für die musikalische Umrahmung sorgt die „Buachberger Blechblos'n“ mit zünftigen Klängen. Im Pfarrinnenhof kümmern sich die Spielvereinigung Loiching, die KAB Loiching und das Gasthaus Gehwolf um das leibliche Wohl – mit süßen, herzhaften und süffigen Spezialitäten.

Doch bringt an jenem Wochenen-